

MEINE Biosphäre

Zugestellt durch Österreichische Post

**NOCKBERGE
FRÜHLING 2018**



SCHLAUFUX ON TOUR
So macht Schule Spaß

NATUR PUR FÜR DIE PERSÖNLICHE AUSZEIT
Familienhotel und Biobauernhof Hinteregger

DAS WIRD MEIN SOMMER
Das Nockberge Sommerprogramm





FRISCHER WIND für 2018

Es ist mir eine Ehre, als Bgm. der Gemeinde Reichenau und Komitee-Vorsitzender des Biosphärenparks Nockberge, über unsere Region und die Erfolge sprechen zu dürfen. Vor allem im Bereich Wissenschaft und Forschung konnten – seit der Ernennung zur Biosphäre – viele erfreuliche Resultate verbucht werden und der Biosphärenpark Nockberge wird seinen Pflichten auch künftig nachkommen. Voller stolz freue ich mich, über die neuesten Errungenschaften berichten zu dürfen und greife einige der Themen in dieser Ausgabe von „Meine Biosphäre“ auf.

Damit der Mensch mit der Natur im Einklang koexistieren kann, ist vor allem das gegenseitige Verständnis notwendig, und so wird

verstärkt auf die Bewusstseinsbildung gesetzt – je früher, desto besser! Die wildökologische Grundlagenerhebung bietet Programme, um auf Störungen der Natur und ihrer Tierwelt aufmerksam zu machen. Ebenso für Urlauber und Besucher unserer Region im Zuge des Sommer- und Wintertourismus muss klar sein, dass der richtige Umgang mit der Natur ein großes Thema in den Nockbergen darstellt und man sich dementsprechend zu verhalten hat. Um dieses Thema effektiv zu verbreiten, bietet sich auch der GEO-Tag der Artenvielfalt an. Dieser findet heuer zum dritten Mal im Biosphärenpark Nockberge statt. Zu diesem Forschungspektakel kommen jährlich viele Natur- und Forschungsbegeisterte, um gemeinsam diese Entdeckungsreise rund um die Nockberge zu starten. Die Natur ist dabei näher als man denkt und so verweist das Thema gezielt auf den Umwelt- und Tierschutz unserer zahlreichen Arten im Biosphärenpark.

Zu guter Letzt möchte ich auf unsere Kooperation SCIENCE_LINK^{nockberge} eingehen. Diese Zusammenarbeit brachte uns im vergangenen Jahr viel Ansehen und Aufmerksamkeit bei international renommierten Zeitschriften. Als Vorreiter für unsere enge Zusammenarbeit mit der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt konnten wir bei einigen Naturparks und Biosphären das Interesse wecken – bereits in diesem Jahr konnten wir mit dem Projekt glänzen.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Karl Lessiak, Bürgermeister Reichenau
Komitee-Vorsitzender



AB SOFORT ERHÄLTlich BEI

NEUE SALOMON
TRAILRUNNING-SCHUHE

Pertl 
besser gehen

Pertl - besser gehen
Hauptplatz 10
9873 Döbriach/Millstätter See
+43 (0)4246 71 20
office@pertl-schuh.com
www.pertl-schuh.com
facebook.com/pertlbessergehen



HERZLICH *willkommen*

Nach einer so langen und erfolgreichen Wintersaison sind wir Menschen dann doch froh, die warmen Sonnenstrahlen auf unserer Haut spüren zu können. Langsam, aber sicher bahnt sich der Frühling seinen Weg und die Natur erstrahlt in frischer Blüte – so auch der Biosphärenpark Nockberge. Damit man diese schöne Landschaft und das Wetter in vollen Zügen genießen kann, gibt es auch bei uns im Biosphärenpark ein ausgewähltes Programm – für jedermann!

Das Motto ist Programm: Auch die Schülerinnen und Schüler Kärntens haben es mit dem Projekt „Schlaufux on Tour“ eine angenehme Alternative zum herkömmlichen Unterricht. Dabei werden Themen wie bewusster Umgang mit der Umwelt, Tier- und Pflanzenreich und viele weitere spannende Bereiche spielerisch nähergebracht und gemeinsam erarbeitet. Viele regional angesiedelte Schulen haben das Angebot der mobilen Biosphärenpark-Schule bereits angenommen und wurden von unseren Rangern begeistert! Die Themen sind äußerst gut

gewählt und werden sorgfältig ausgearbeitet, so hat man auch später noch etwas davon – so das Feedback einiger LehrerInnen. Nicht umsonst haben unsere Ranger bereits über 23 Schulen besucht und mit rund 1.600 Kindern die Schulbank „gedrückt“.

Des Weiteren freut sich das Biosphärenpark Nockberge-Team über Zuwachs von zwei motivierten neuen Mitarbeiterinnen. Corinna und Nicole passen sehr gut ins Team, beide sind umweltbewusst und bemühen sich um ein gutes Miteinander von Mensch und Natur. Wir hoffen, euch einen guten Einblick in die Arbeit und Aufgabe eines Biosphärenparks geben zu können und heißen euch herzlich willkommen – auf eine gute Zusammenarbeit!

Für alle Abenteuerlustigen findet sich in unserem exklusiv ausgewählten Sommerprogramm in Kooperation mit „Magic Moments“ ein breites Spektrum an Freizeitaktivitäten und Veranstaltungen für Groß und Klein. Es gibt schon wirklich viel zu erleben und zu sehen in unserer schönen Biosphärenpark-Gegend – den ganzen Sommer über wird einem hier bestimmt nicht langweilig, dafür ist gesorgt.

Ing. Dietmar Rossmann
Biosphärenparkdirektor

INHALT

4 SCHLAUFUX ON TOUR
So macht Schule Spaß

6 WILDÖKOLOGISCHE GRUNDLAGEN
Die Biodiversität

7 GREEN CARE AUSZEITHOF
Familienhotel Hinteregger

8 MAB-SITZUNG
Man and the Biosphere

9 5 JAHRE SCIENCE_LINK
Forschung und Bildung

10 KULTURLANDSCHAFT
Land-, Forst- und Almwirtschaft

11 TRADITIONELLES HANDWERK
Sensenmähen

12 SOMMERPROGRAMM
Das ist mein Sommer!

14 KINDERSEITE
Ziemlich ausgeFUCHSt

15 MOBILITÄT
Nockmobil

16 NOCKBERGE-TRAIL
Wellness und Wildnis

17 KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION
Ein Herz für die Umwelt

18 NOCKALMSTRASSE
Individuelles Nockberge-Programm

19 GEO-TAG DER ARTENVIELFALT
Die heimische Natur neu entdecken

20 NEUE MITARBEITERINNEN
Vorstellung von Corinna & Nicole

21 KÄRNTNER RENT E-BIKE
Einfach ausborgen und losradeln

22 ALPARC / DANILO RE
Sportliches 40 Jahre Jubiläum

23 BERGLESEN
Literatur. Natur. Sonnenuntergang.

24 UNSER TIPP
10 Jahre Sagamundo

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Kärntner Biosphärenparkfonds, Biosphärenpark Nockberge, 9565 Ebene Reichenau 117 | Für den Inhalt verantwortlich: Heinz Mayer | Redaktionsleitung: Mörth & Mörth GmbH, Liebenauer Tangente 6, 8041 Graz Druck: Samson Druck GmbH, 5581 Sankt Margarethen 171 | Fotos: Archiv Biosphärenpark-Verwaltung, Franz Gerdl, Familienhotel Hinteregger, Tine Steinthaler, C. Rossmann, Aurenhammer, Komposch, Kärnten Werbung / Franz Gerdl, Gerd Perauer, Ewald Neffe, Nockalmstraße, Gem. Reichenau, Martin Hinteregger, Thomas Raab, Alfred Komarek, Lukas Kogler, Michael Jungmaier; Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Mensch & Natur SO MACHT SCHULE SPASS

Schlaufux on Tour sorgt für ein echtes Abenteuer! Schulkassen in ganz Kärnten entdecken spielerisch die facettenreiche Vielfalt der verschiedenen Lebensräume im Biosphärenpark.

DER BIOSPHÄREN-PARK KOMMT IN DIE SCHULE

Die mobile Biosphärenpark-Schule ist fleißig auf Achse – bereits 23 Schulen in Kärnten haben das Angebot genutzt und wurden vom interaktiven Unterricht begeistert. Schüler und Lehrer bekommen einen Einblick in Natur und Kultur des UNESCO-Biosphärenparks Kärntner Nockberge und können mit der Tier- und Pflanzenwelt auf Tuchfühlung gehen.

VIELSEITIGER UNTERRICHT ZIEHT KINDER IN DEN BANN

Alles andere als langweilig gestaltet sich der Unterricht im Zeichen des Schlaufuxes. Fünf sorgfältig ausgearbeitete Stationen geben detaillierte Hintergrundinformationen zu den vielen Bereichen und Aufgaben eines Biosphärenparks. Neben der Bedeutung der Kärntner

Nockberge, wird den Kindern auch spielerisch Kultur und Natur nähergebracht. Angefangen bei der Geologie, über die Tier- und Pflanzenwelt wird natürlich auch der „Mensch im Biosphärenpark“ genau unter die Lupe genommen. Rund 1.600 Kinder haben sich bereits an dem abwechslungsreichen, interaktiven Unterricht beteiligt und diesen selbst mitgestaltet. Dabei wirft der Park-Ranger interessante Fragen auf, die zum Nachdenken, Mitwirken und zum Agieren in der Praxis anregen.

JETZT SCHLAU SEIN UND BUCHEN!

Bereits bis Ende des Schuljahres ist die mobile Biosphärenpark-Schule komplett ausgebucht und in den Schulen unterwegs – darum schlau sein und schnell buchen, um sich noch einen der begehrten Plätze zu sichern!



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LAND KÄRNTEN

LE 14-20

EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Wachstum durch Innovation. Wachstum durch Innovation. Wachstum durch Innovation.



biosphären
park
nockberge



Mobile Schule IST KLASSE

Viele Schulen haben bereits das besondere Angebot genutzt und konnten ihre SchülerInnen mit dem „Schlaufux on Tour“ überraschen! Die Erfahrungen, die dadurch gesammelt werden konnten, sprechen für sich – wir haben Lehrerinnen zu dem Bildungsprojekt befragt:

*Frau Augustin aus der Volksschule Tiffen bei Feldkirchen:
Welche Erfahrungen haben Sie mit dem Projekt gemacht?*

Ich finde, das Bildungsprojekt „Schlaufux on Tour“ ist pädagogisch sehr wertvoll, interessant und lehrreich! Zuerst werden Informationen zu den verschiedensten Themenbereichen geteilt und im Anschluss mit tollem Arbeits- und Anschauungsmaterialien spielerisch nähergebracht.

Und auf welche Themenbereiche freuen Sie sich in Zukunft?

Ich habe mit meiner Klasse tolle Erfahrungen gesammelt – meine SchülerInnen konnten viel über die Bedeutung des Biosphärenparks Nockberge sowie seiner Pflanzen-, Tier- und Gesteinswelt lernen und mitnehmen. Am meisten freut es mich,

das so fleißig diskutiert und Wissen ausgetauscht wurde – der Vortrag war umfangreich gestaltet und jeder SchülerIn wurde interaktiv eingebunden. Wir freuen uns schon darauf, unser neu erworbenes Wissen bei unserem baldigen Wald-Ausflug einsetzen zu können. „Voll cool“, fanden es unsere Schulkinder.

Frau Vasold aus der NMS St. Paul äußert sich begeistert über das Projekt: Welche Erfahrungen und Eindrücke konnten Sie mitnehmen?

„Schlaufux on Tour“ ist grandios – meine Kolleginnen und Kollegen wurden genau wie ich selbst angenehm überrascht! Besonders toll fand ich es, dass der Unterricht klassen- und altersspezifisch unterschiedlich aufgebaut ist – dadurch ist es für alle Kinder interessant. Ich konnte bei verschiedenen Klassen Reinhören und fand die Themen optimal aufbereitet.

Und den Kindern hat es genauso gut gefallen?

Die Ranger, die uns betreuten, sind sehr gut auf die Kinder eingegangen. So konnten auch unsere Schüler in gewisse Interessensrichtungen gelenkt werden – selbst bei der Nachmittagsgruppe von 12.00–15.00 Uhr – waren alle Kinder bis zum Schluss von den Erzählungen gefesselt. Viele meinten auch, sie wollen mit Freunden und der Familie Ausflüge machen, daher schätze ich das Projekt als sehr „nachhaltig“ ein.

**Wir danken
für das Gespräch!**



**Das Erlebnis
für die Familie
auf der
Turracher Höhe**

Die größten Bergkristalle, ausgefallensten Schmuckunikate, seltensten Edelsteine und exklusivsten Wohnobjekte – erleben Sie den Mythos Edelstein.

Laufend Sonderausstellungen

Der Spaß für Kinder:

Edelsteine baggern in der Edelsteinmine und Mineralienflohmarkt
Abenteuer Goldwaschen bei Schönwetter im Juni - September

Geöffnet: täglich 9.00 - 17.00 Uhr, So geschlossen

Im Juli und August bis 18.00 Uhr • Onlineshop: www.kranzelbinder.at



mythos edelstein
kranzelbinder.at

Turracher Höhe 15 • Zirbenhof
Tel. 04275 / 8233 • www.kranzelbinder.at



Ständig im Wandel DIE BIODIVERSITÄT

Die Region, Biosphärenpark Nockberge, ist touristisch gesehen sowohl im Sommer als auch im Winter sehr attraktiv. Jedoch schrecken wir nicht vor der großen Herausforderung, die Balance zwischen Schützen und Nützen zu halten, zurück. In Zusammenarbeit mit der Kärntner Jägerschaft und den alpinen Vereinen wurde dieses Projekt gemeinsam diskutiert und entwickelt.

AUF DEM RICHTIGEN KURS

Der Biosphärenpark stellt ein vernetztes Ökosystem mit hoher Artenvielfalt dar, das neben der Tier- und Pflanzenwelt vor allem die Land- und Almwirtschaft prägt und zusammen zur Kulturlandschaft Nockberge macht. Beim Projekt „Wildökologische Grundlagenerhebung im Biosphärenpark Nockberge“ werden, auf freiwilliger Basis mit Grundbesitzern und einem Wildökologen, die sensiblen Lebensräume verschiedener Tierarten erhoben und parallel dazu die genutzten Routen und Räume der Freizeitnutzungen dargestellt. Von Beginn an versucht man, Interessierte und Beteiligte miteinzubinden und gemeinsam mit Vertretern von Grundbesitzern, Behörden, Tourismus, Gemeinden und Naturschutz das Projekt abzustimmen und Lösungen zu finden.

ZUKUNFT FEST IM BLICK

Bei der Umsetzung des Projekts werden die erwarteten Zielpunktgenau verfolgt. Die Hauptthemen lauten wie folgt:

- Die Störung der Wildtiere und deren Lebensräume zu vermeiden bzw. zu minimieren
- Verstärkte Bewusstseinsbildung für den selbstverantwortlichen Umgang mit sensiblen Lebensräumen
- Konfliktvermeidung durch Informationsaustausch mit allen Beteiligten und Partnern

Dabei liegen die Schwerpunkte hauptsächlich in den Bereichen Sommer- und Winter-Bergsport. Den dort angesiedelten, heimischen Tierarten – Steinhuhn, Gamswild, Birkhuhn, Rotwild, Schneehuhn und Auerhuhn – wird dabei besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

LANGZEITWIRKUNG

Ganz im Sinne der langfristigen Entwicklung des Biosphärenparks Nockberge und dessen Managementplan steht die Weiterentwicklung von naturschutzkonformen Freizeitangeboten sowie die Verbesserung der Ökosysteme. Dazu wurden gut erreichbare Meilensteine, insbesondere hinsichtlich Natur-, Landschafts- und Artenschutz, gesetzt.

Detaillierte Informationen zum Projekt werden im Frühjahr im Rahmen von Informationsveranstaltungen in den Biosphärenpark-Gemeinden präsentiert.

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES KÄRNTEN UND DER EUROPÄISCHEN UNION

LAND KÄRNTEN

LE 14-20

EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete





Natur pur für die PERSÖNLICHE AUSZEIT



Familienhotel und Biobauernhof Hinteregger in St. Oswald bei Bad Kleinkirchheim ist einer von bisher acht „Green Care Auszeithöfen“ in ganz Österreich. Das ausgewogene Sommer- und Winterprogramm gepaart mit der perfekten Dosis Erholung macht das Hotel zum idealen Urlaubsziel.

ENTSCHLEUNIGUNG GARANTIERT

Bei einem Green Care-Auszeithof steht die bewusste Nutzung der Ressourcen des Biobauernhofes und der Erhalt der wohlthuenden Landschaft des Biosphärenparks Nockberge an erster Stelle. Die recht abgechiedene Lage des Hotels sorgt für einen gewissen Mehrwert an Entspannung und lässt einen den hektischen Alltag komplett vergessen – Zeit für eine wohlverdiente Auszeit. Der urige Charme, die hauseigene Zirben-Sauna und das Steindampfbad bieten zusätzliche Aspekte der Erholung und Regeneration. Auch kulinarisch werden Feinschmecker nicht enttäuscht – die hausgemachten Spezialitäten und regionalen Köstlichkeiten lassen den Mund wä-

srig werden. Seit 2018 bietet Familie Hinteregger gezielte Auszeitprogramme rund um die Themen Gesundheit, Ernährung und Bewegung an. Dies geschieht stets in Verbindung mit dem eigenen Biobauernhof und der heilsamen Landschaft der Nockberge. Die „Green Care – Spür dich Tage“ werden von der Familie Hinteregger, den Rangern des Biosphärenparks Nockberge sowie Dr. Wolfgang Hofmeister aus Pattergassen begleitet.

URLAUBSFREUDE LEICHT GEMACHT

Auf 1.370 Metern Seehöhe und umrahmt von Ruhe und Entspannung pur thront der Gasthof Hinteregger als Ausgangspunkt für tolle Urlaubserinnerungen und

Erlebnisse. Ob Winter oder Sommer – in den Nockbergen zieht es einen immer in die Natur! Unzählige Wanderwege entlang der Bergketten zu herrlichen Seen und uralten Hütten wecken die Wanderlust. Im Winter warten rund 100 Pistenkilometer mit sonnigen Hängen und rasanten Abfahrten darauf, dass am Morgen die ersten Bahnen gezogen werden. Sowohl im Winter als auch im Sommer zieht es einen immer in die Nockberge, zum Wandern oder zum Skilaufen – das Familienhotel ist der optimale Ausgangspunkt.

Weitere Informationen unter:

WWW.GASTHOF-HINTEREGGER.AT

Biosphärenpark Nockberge ist „PROUD TO SHARE“



Mag. Dr. Günter Köck,
Repäsentant Österreichs im MAB-ICC

Von 23.–27. Juli 2018 findet in Palembang auf der indonesischen Insel Sumatra die 30. Sitzung des Man and the Biosphere International Coordinating Council (kurz MAB-ICC) statt. Dort werden unter anderem Maßnahmen zur weiteren Qualitätsverbesserung im Weltbiosphärenparknetzwerk erarbeitet.

KONTINUIERLICHER FORTSCHRITT

Im Zuge der 30. Sitzung des MAB-ICC, dem 34 Mitglieds-länder angehören, wird das Programm für die nächsten Jahre weiter erarbeitet und natürlich auch neue Biosphärenparks genehmigt. Seit 2013 wird am Qualitätsverbesserungskonzept des 669 Gebiete in 120 Ländern umfassenden Weltbiosphärenparknetzwerks gefeilt. Österreich ist, mit Ausnahme einer kurzen Unterbrechung, seit 2004 fixer Bestandteil im MAB-ICC und trägt einen entscheidenden Anteil zu den künftigen Plänen und Programmen bei. Dr. Günter Köck vertritt Österreich – in bewährter Weise – bei der 30. Sitzung des Koordinierungsrates des UNESCO-MAB-Programms.

60 SEKUNDEN NOCKBERGE

Der Kärntner Teil des Biosphärenparks „Salzburger Lungau und Kärntner Nockberge“ kann wieder einmal glänzen. Als einziger heimischer Biosphärenpark gelang es, trotz sehr knapper Vorbereitungszeit und Frist, im Rahmen der MAB-Initiative „Proud to Share“ einen Kurzfilm über die Region einzureichen. Nur rund eine Minute lang dauern die Clips und trotzdem schaffen es die Filme, das Herz und die Seele der Region perfekt wiederzugeben. Durch den gemeinsamen Aufbau der Filme sollte die Zugehörigkeit zur „MAB-Familie“ verdeutlicht werden. Auf der MAB-ICC-Konferenz in Indonesien und davor auf dem „High-Level Political Forum“, das Anfang Juli in New York stattfindet, wird über die Fortschritte und Resultate zu den 17 festgelegten „Sustainable Development Goals“ berichtet. Die Nockberge werden damit wieder einmal als Vorbild ihrer Vorreiterrolle bezüglich internationaler Sichtbarkeit und internationaler Zusammenarbeit gerecht.

Gutes Bier braucht Herzblut.

T 04246 2017
www.shilling.at



Unsere drei Shilling-Biere gibt's nicht nur frisch gezapft an diversen Theken, sie machen auch gerne Hausbesuche. Und zwar im ausschankfertigen 5-Liter-Partyfass. Übrigens: mit "ausschankfertig" meinen wir nicht nur, dass man außer einem Glas nichts weiter braucht, um das Bier zu genießen, sondern auch, dass es bereits perfekt gekühlt erhältlich ist, und zwar in folgenden Betrieben:

GARTENRAST und BACHER REISEN, 9545 Radenthein
SPAR-MÄRKTE in 9545 Radenthein, 9542 Aflitz, 9061 Wölfnitz und 9073 Lambichl
EBNERS GREISLEREI, 9811 Lendorf | DORFLADEN FRESACH, 9712 Fresach
MOBILITÄTSBÜRO GMÜND, 9853 Gmünd
KÄRNTEN BUS, 9020 Klagenfurt
sowie direkt in der SHILLING-BRAUEREI in Untertweng.



Forschung und Bildung HAND IN HAND



Fünf Jahre SCIENCE_LINK^{nockberge} – 2013 ist das Gebiet Nockberge von der UNESCO international als Biosphärenpark anerkannt worden. Kurz darauf entstand eine Partnerschaft mit der Universität Klagenfurt, welche die Zusammenführung von Forschung und Bildung ermöglicht.

TRENDSETTER BIOSPHÄRENPAK

Neben dem Schutz- und Entwicklungsauftrag muss jeder Biosphärenpark auch der Bildung und Forschung nachkommen – und so entstanden wertvolle Interessensgemeinschaften. Der Weg einer fixen Kooperation mit der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, trug bald Früchte und konnte außerordentliche Erfolge vorweisen. Internationale wissenschaftliche Journale publizierten Berichte dieses Erfolgs-Konzepts und weckten damit reges Interesse. So wurde der Biosphärenpark Nockberge als Vorbild in vielen renommierten Fachmedien genannt.

GEWINNBRINGENDES TEAMWORK

Die gute Zusammenarbeit zwischen Universität und dem Biosphärenpark brachte beide Institutionen näher zusammen. Ein Austausch an Lernformaten wurde entwickelt – die entstandene Forschungsbörse mit Fragenkatalog stellt für beide Parteien einen großen Gewinn dar. Seit dem Zusammenschluss wurden schon viele Diplomarbeiten geschrieben und gemeinsam ausgearbeitet.

VON KÄRNTEN BIS IN DEN KAVKASUS

Auch das Jahr 2018 startet bereits mit Erfolgen: Am 05. März stellte Alen Lulic die Ergebnisse seiner Diplomarbeit über den Klimawandel und seinen Einfluss auf den Wintertourismus der Biosphärenpark-Region, am „Runden Tisch“ im Klagenfurter Lakeside Science and Technology Park, zur Diskussion. Viele KollegInnen und ProfessorInnen sowie VertreterInnen der Region, darunter der Geschäftsführer der Innerkremsler



Bergbahnen, folgten dem Aufruf zum Gespräch. Auch ein Ehrengast wurde im Rahmen der Veranstaltung eingeladen – Frau Prof. Dr. Marika Kapanadze aus Georgien. Sie lehrt und forscht an der Ilia State University of Tbilisi (Tiflis) – ihr Vortrag, passend zum Thema Klimawandel, gab einen Einblick in ihr schönes Heimatland und berichtete darüber, wie in Georgien das Thema Nachhaltigkeit gesehen und gelebt wird.

SCIENCE_LINK^{nockberge} freut sich auf weitere spannende wissenschaftliche Projekte und Vorträge.

Weitere Informationen unter:

WWW.BIOSPHAERENPARKNOCKBERGE.COM



Altbewährtes erstrahlt IN NEUEM GLANZ

Als Kulturlandschaft Nockberge sind wir stets bemüht, die traditionellen Bewirtschaftungsformen, regionale Besonderheiten sowie die typischen Kulturlandschaften detailgetreu zu erhalten. Mit interessanten Förderprogrammen und Veranstaltungen helfen wir lokalen Betrieben beim Erhalt, der Weiterentwicklung und einer zeitgemäßen Land-, Forst- und Almwirtschaft.

WIR GEBEN UNS MÜHLJE!

Die kleine, unscheinbare „Stampfermühle“ am Beginn des Zirkitzer-Weges war schon ziemlich in die Jahre gekommen. Doch das sollte sich schnell ändern: Die von der Familie Maierbrugger vlg. Zirkitzer ins Leben gerufene Initiative zwecks Sanierung der Mühle sollte den Wanderweg und die malerische Umgebung mit zahlreichen Quellen und mit bei Jung und Alt beliebten Rastplätzen wieder attraktiv machen. Mit finanzieller Unterstützung des Biosphärenparks, im Rahmen des Kulturlandschaftsprogramms Nockberge, sieht die Mühle nun wieder aus wie neu!

NATÜRLICHE BILDUNG

Der Mensch und die Natur: Bei den Weiterbildungsveranstaltungen für Bewirtschafteter von Naturschutzplanbetrieben wird speziell auf das heikle Thema – die Auswirkungen der Bewirtschaftung auf die Tier- und Pflanzenwelt – eingegangen. Bei den Veranstaltungen werden naturschutzfachliche Besonderheiten der Region in den Mittelpunkt gerückt und mithilfe von Exkursionen für eine Vertiefung der Thematik gesorgt.

Der Kurs zum aktuellen Thema „Tiere in der Kulturlandschaft“ befasst sich hauptsächlich mit der Auswirkung auf die Tierwelt – Schwerpunkt Insekten. Er findet am Montag, 25. Juni 2018, 10.00–14.00 Uhr statt.



INFOBOX

- Kurs:** Tiere in der Kulturlandschaft
(Schwerpunkt Insekten)
- Datum:** Montag, 25. Juni 2018, 10.00–14.00 Uhr
- Ort:** Biosphärenpark-Verwaltung Nockberge,
9565 Ebene Reichenau 117
- Referent:** Georg Derbuch & DI Gerhild Wulz-Primus
- Anmeldung:** bei der **ArgeNATURSCHUTZ**
bis 21. Juni 2018
Tel.: +43 (0) 463 32 9666
Mindestens 8 bis max. 25 Teilnehmer

Weitere Informationen zur Kulturlandschaft, zu den aktuellen Förderprogrammen und Veranstaltungen finden Sie auf:
www.biosphärenparknockberge.at



Schen is' schon A GMAHTE WIES'N

Bis vor wenigen Jahrzehnten war der Umgang mit einer Sense auf vielen Bauernhöfen selbstverständlich. Die Sense war über das Sommerhalbjahr ein Arbeitsgerät, welches beinahe täglich gebraucht wurde und der helle Klang des Dengelns ein vertrautes Geräusch in der Landschaft.

DIE GESCHICHTE DER SENSE

Die Sense begleitet den Menschen als Werkzeug, seit Ackerbau und Vorratswirtschaft zu seiner Ernährung beitragen. In frühester Form (Jungsteinzeit) handelte es sich um Sichel ähnliche Geräte mit eingelassenen Steinschneiden, welche sich dann in der Bronzezeit zur heute bekannten Form einer Sichel wandelten. Das Material Bronze war aber noch zu weich und auch zu schwer, um der Form einer heutigen Sense zu ähneln. Diese Wandlung erfolgte ab ca. 500 v. Chr. mit der allgemeinen Verwendung des Eisens, wo neben der Sichel zunehmend senseähnliche Geräte verwendet wurden. Dabei wurde neben dem Sensenblatt auch der „Griff“ immer länger, um letztlich mit beiden Händen und in aufrechterer Haltung damit arbeiten zu können. Neben dem Getreide waren es vor allem in kühleren Gebieten der Grasschnitt bzw. die Heuernte als Wintervorrat, die zur ständigen Weiterentwicklung der Sense beitragen.

EIN RARES WERKZEUG

Einen wirklichen Aufschwung erlebte die Herstellung von Sensen in der jetzigen Form im 14. und 15. Jh., wo an vie-

len Orten in den Alpen an Wasserläufen Hammerwerke entstanden sind und die aufgrund der hohen Qualität des Eisens geschmiedeten Sensen in Österreich auch „blaue Sensen“ genannt wurden. Durch die Mechanisierung der Landwirtschaft nach 1950 haben nahezu alle Sensenwerke ihre Produktion eingestellt. Im gesamten Alpenraum existieren nur mehr zwei Sensenwerke, welche noch geschmiedete Sensen hoher Qualität herstellen.

PERFEKTION IN FORM UND FUNKTION

Die heutige Form der Sense ist somit der Endpunkt einer langen kulturgeschichtlichen Entwicklung und stellt ein in seiner Anwendung perfektes Arbeitsgerät dar. Daher sollte das Handwerk um den Gebrauch einer Sense keinesfalls verschwinden. Um mit einer Sense jedoch ohne große Anstrengung mähen zu können, ist einiges an Wissen zur Handhabung wie auch zum Dengeln und Schärfen einer Sense notwendig, sowie die richtige Einstellung des Blattes zum Sensenwurf. Entspanntes Mähen mit einer gut schneidenden Sense bedarf auch einer richtigen Anpassung des Wurfes an die Körpergröße des Mähers



oder der Mäherin. Stimmen all diese Dinge zusammen und erfolgt das Mähen mit der Sense durch entsprechende Übung mit einer gewissen Leichtigkeit, dann wird man dieses alte Arbeitsgerät immer wieder in die Hand nehmen, um je nach Bedarf einige Flächen im Garten oder einen steilen Rain zu mähen. Die Anschaffung einer Sense ist vergleichsweise günstig, die Arbeit macht keinen Lärm und ist körperlich gesund!

Kurs Sensenmähen

Wanderung mit dem Biosphärenpark-Ranger zum Striedingerhof, wo der Sensenlehrer Thomas wartet. Nach dem Sensenmähen werden hausgemachte Spezialitäten aufgetischt.

1 8. Juni bis 24. August

2 ⏰ Freitags, 10.00 Uhr

3 🕒 6 Stunden

4 € € 73,- Erwachsene

5 📍 Gasthof Post in Eisentratten

6 📞 Anmeldung bis 15.00 Uhr am Vortag unter: 04275/665

Magic
Moment

Das wird mein Sommer!

SOMMERPROGRAMM 2018



Mo

3D-FILMERLEBNIS BIOSPHÄREN-PARK NOCKBERGE

Lassen Sie sich von unserem preisgekrönten 3D-Film zu den wundervollsten Plätzen im UNESCO-Biosphärenpark entführen: Staunen Sie über die atemberaubende Tierwelt und erfahren Sie mehr über die einmalige Flora!

14. Mai bis 1. Oktober 2018
21. Mai bis 17. September
20.30 Uhr
1 Stunde
Eintritt frei

Treffpunkte:
Tourismusbüro Bad Kleinkirchheim
GPS: 46.812845 N / 13.779513 O
Sagamundo Döbriach
GPS: 46.782255 N / 13.658433 O

WASSER-SAFARI: DAS ELEMENT WASSER ENTDECKEN

Unsere Gebirgsbäche sind eine Welt für sich: Die Biosphärenpark-Ranger öffnen Ihnen Ihre Augen für die unglaublich reiche und perfekt an diesen Lebensraum angepasste Tier- und Pflanzenwelt. Ideal auch für kleine Abenteurer!

9. Juli bis 17. September
9.30 Uhr
3 Stunden
€ 10,- inkl. Materialien

Treffpunkt:
Sporthotel Frühauf Innerkrems
GPS: 46.971248 N / 13.749465 O

ZEITREISE DURCH BAD KLEINKIRCHHEIM

Begeben Sie sich mit einem Ranger auf eine kulturelle Wanderung rund um Bad Kleinkirchheim zu den schönsten und interessantesten Plätzen, wo Sie viel über Besiedelung, Geschichte usw. erfahren werden.

21. Mai bis 2. Juli
3. September bis 3. Dezember
10.00 Uhr ca. 3 Stunden
€ 10,- kostenlos mit Regionscard

Treffpunkt:
Tourismusbüro Bad Kleinkirchheim,
vis-à-vis Therme St. Kathrein
GPS: 46.812845 N / 13.779513 O

KRÄUTER-TOUR FÜR DIE GANZE FAMILIE

Erforschen Sie mit unserer „Kräuterhexe“ die unglaubliche Kräuterwelt der Nockberge und sammeln Sie Ihre persönlichen Heilkräuter. Unser „Druide“ offenbart Ihnen, wie Sie diese dann verarbeiten können.

21. Mai bis 27. August
14.00 Uhr ca. 3 Stunden
€ 10,- inkl. Materialien
– kostenlos mit Regionscard

Treffpunkt:
Talstation Biosphärenparkbahn
Brunnach in St. Oswald
GPS: 46.844311 N / 13.766070 O

Di

ALTES WISSEN NEU ENTDECKT – HEIMISCHE HEILKRÄUTER

Bei einer Wanderung durch die blühende Natur vermittelt Ihnen ein Ranger die Wirkungen und Heilkräfte der Pflanzen des UNESCO-Biosphärenparks. Als Andenken an diese lehrreiche Tour stellen Sie Ihre eigene Pechsalbe her!

5. Juni bis 23. Oktober
10.00 Uhr 3 Stunden
€ 15,- mit Almbutler Card kostenlos

Treffpunkt:
Panoramabahn (Talstation)
Turracher Höhe
GPS: 46.914512 N / 13.874053 O

3 THEMEN – EINE WANDERUNG – KAISERBURG

Der Biosphärenpark Nockberge kennzeichnet sich nicht nur durch seine regionale Vielfalt, auch als Teil des Alpe-Adria-Trails ist er ideal dazu geeignet, um Kunst, Kulinarik und Weitwandern miteinander zu verbinden.

3. Juli bis 28. August
10.00 Uhr 4-5 Stunden
€ 15,- kostenlos mit Regionscard

Treffpunkt:
Talstation der Kaiserburgbahn
in Bad Kleinkirchheim
(Nähe Römerbad)
GPS: 46.812592 N / 13.798590 O

Mi

NATURDETEKTIVE UNTERWEGS

Die Natur des Biosphärenparks ist spannender als jeder Krimi. Ihre Rätsel fordern nicht nur die kleinen, sondern auch die großen Detektive heraus. Doch mit Hinweisen unserer Ranger lassen sich alle Geheimnisse lösen. Leckerer Ausklang bei Lagerfeuer, Würstel und Stockbrot.

11. Juli bis 12. September
10 Uhr
4-5 Stunden
€ 12,- inkl. Verpflegung

Treffpunkt:
„Kleines Familienhotel Koch“
Innerröing/Eisenstratten
GPS: 46.893907 N / 13.597436 O

GIPFELWANDERUNG ZUM FALKERTSEE

Gemeinsame Auffahrt mit der Gondelbahn auf die Brunnachhöhe. Dort startet die Wanderung und geht über die Brunnachhöhe über den Mallnock zum Klomnock und weiter über die Hundsfeldscharte zum Falkertsee. Nach einer gemütlichen Einkehr in einer Hütte am Falkertsee geht es wieder mit dem Bus zurück nach St. Oswald zum Ausgangspunkt.

23. Mai bis 31. Oktober
10.00 Uhr 6 Stunden
€ 15,- kostenlos mit Regionscard

Treffpunkt:
Talstation Biosphärenparkbahn
Brunnach in St. Oswald
GPS: 46.844311 N / 13.766070 O
Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung,
eine Kleinigkeit zum Essen und Trinken
mitnehmen!

TEAMBUILDING FÜR COOLE KIDS

Unvergessliches Survival-Abenteuer für Mädels und Jungs ab 8 Jahren: So macht ihr Feuer ohne Streichhölzer, entdeckt euer Essen selbst und findet alleine den richtigen Weg. Finale mit Lagerfeuer, Würstel und Stockbrot.

11. Juli bis 5. September
13.00 Uhr 4-5 Stunden
€ 12,- (inkl. Verpflegung)

Treffpunkt:
Tiirkhaus am Kaninger
Mühlweg
GPS: 46.820222 N / 13.707817 O

zum Herabklettern

Do

SPEIK – EIN „ODEUR“ DER ANDEREN ART

Die Almen des UNESCO-Biosphärenparks verhelfen zu einem einmaligen Dufterlebnis. Eine kleine, unscheinbare Pflanze namens Speik fordert unseren Geruchssinn auf besondere Art und Weise. Was es mit dem „Gold der Nockberge“ auf sich hat und wie man sich in Gegenwart von Weidetieren richtig verhält, erfahren Sie bei einer unvergesslichen Wanderung auf der Blutigen Alm.

12. Juli bis 27. September
10.00 Uhr 4-5 Stunden
€ 10,- (exkl. Auffahrt mit der
Blutigen-Alm-Bahn, mit Kärnten
Card ist die Auffahrt kostenlos)

Treffpunkt:
Talstation Doppelsessellift
„Blutige-Alm-Bahn“ Innerkrems
GPS: 46.971270 N / 13.747121 O

DIE ZIRBE – KÖNIGIN DER ALPEN

Die Zirbe gilt als DER Charakterbaum des Biosphärenparks Nockberge. Lassen Sie sich von einem Ranger zu den ältesten und knorrigsten Exemplaren führen. Erfahren Sie außerdem, was in der Zirbe alles steckt: vom Schnaps bis hin zu den ätherischen Ölen, die den Herzschlag reduzieren.

7. Juni bis 25. Oktober
10 Uhr 3 Stunden
€ 15,- mit Almbutler Card kostenlos

Treffpunkt:
Wohnzimmer der Kornockbahn
(Talstation)
GPS: 46.922594 N / 13.870403 O

DIE GEOLOGIE DER NOCKBERGE

Eben nicht nur Stein auf Stein – wir gehen der Entstehung unserer Bergwelt und den besonders runden Formen der Nocken auf den Grund! Neben den steinharten Fakten und Erkennungsmerkmalen der Hauptgesteinsarten liegt auch der Einkehr in den nahe gelegenen Hütten kein Stein im Weg.

14. Juni bis 27. September
10.00 Uhr 5 Stunden
€ 15,-

Treffpunkt:
Tourismusbüro Bad Kleinkirchheim
GPS: 46.812845 N / 13.779513 O

Fr

DEM MIRNOCK-RIESEN AUF DER SPUR

Um das Geheimnis hinter dem Mirnock-Riesen lüften zu können, wird unser detektivisches Geschick auf die Probe gestellt. Auf der Tour entlang des Sees erhalten wir Informationen rund um die Sagengestalt und den Biosphärenpark – kommen wir dem Riesen auf die Spur?

13. Juli bis 7. September
10.00 Uhr 3 Stunden
€ 10,- kostenlos mit Regionscard

Treffpunkt:
Gemeindeamt Feld am See
GPS: 46.775412 N / 13.748012 O

ENTDECKUNGEN IM BERGWALD

Das Ökosystem Wald birgt viele Geheimnisse. Wildtiere sind manchmal schwer zu beobachten. Bei unseren Entdeckungen im Wald werden wir Fraßspuren an Zapfen und Rinden finden und daraus auf die Lebensweise der Tiere schließen.

5. Oktober bis 30. November
10 Uhr 3-4 Stunden
€ 10,- kostenlos mit Regionscard

Treffpunkt:
Talstation Biosphärenparkbahn
Brunnach in St. Oswald
GPS: 46.844311 N / 13.766070 O

AUF SANFTEN HÖHEN – BRUNNACHHÖHE

Diese Wanderung führt im Bereich der Brunnachhöhe zu einem der umliegenden Gipfel – je nach Kondition und Wetter. Duftende Almwiesen, unvorhersehbare Begegnungen mit Wildtieren und Gipfelglück – kommen Sie mit uns auf „Touren“!

1. Juni bis 28. September
10.00 Uhr 3-4 Stunden
€ 10,- kostenlos mit Regionscard

Treffpunkt:
Talstation Biosphärenparkbahn
Brunnach in St. Oswald
GPS: 46.844311 N / 13.766070 O

Mo

Wie viel Natur steckt in dir?

Orientierungslauf & Überlebens-training im Wald unter Leitung eines Biosphärenpark-Rangers. Zubereitung des selbst gefangenen Fisches am offenen Feuer.

Treffpunkt: Talstation Biosphärenparkbahn Brunnach in St. Oswald
GPS: 46.844311 N / 13.766070 O

9. Juli bis 24. September
10.00 Uhr
6 Stunden
€ 44,-

Magic Moments

Di

Sonnenaufgangs-Wanderung mit Frühstück

Staunen Sie, wenn die Bergwelt im Morgenlicht erwacht und genießen Sie Ihr Sennerfrühstück!

Treffpunkt: Parkplatz Nocksport Huber am Falkert
GPS: 46.863363 N / 13.832178 O

10. Juli bis 25. September
4.00 Uhr (Juli), 4.30 Uhr (August), 5.00 Uhr (September)
4 Stunden, reine Gehzeit ca. 1,5 Stunden
€ 20,- Erwachsene
€ 15,- Kinder von 7-14 Jahren

Magic Moments

Do

Vom Berg ins Badezimmer!

Panoramareiche Ausblicke „münden“ ins Karlbader Vergnügen mit Nudelteller-Stärkung danach.

Treffpunkt: Biosphärenpark-Verwaltung Nockberge Ebene Reichenau
GPS: 46.853728 N / 13.893049 O

5. Juli bis 13. September
7.00 Uhr
6 Stunden
€ 57,- Erwachsene
Wetterfeste Wanderbekleidung

Magic Moments

Fr

Sensenmähen

Wanderung mit dem Biosphärenpark-Ranger zum Striedingerhof, wo Sensenlehrer Thomas wartet. Nach dem Sensenmähen werden hausgemachte Spezialitäten aufgetischt.

Treffpunkt: Gasthof Post in Eisenstratten
GPS: 46.922472 N / 13.575414 O

8. Juni bis 24. August
10.00 Uhr
6 Stunden
€ 73,- Erwachsene

Magic Moments

Voranmeldung bei der Biosphärenpark-Verwaltung

1 bis 9.00 Uhr am selben Tag unter +43 (0) 4275 / 665

2 bis 12.00 Uhr am selben Tag unter +43 (0) 4275 / 665

3 bis 15.00 Uhr des Vortages unter +43 (0) 4275 / 665

4 bis 15.00 Uhr des Vortages unter +43 (0) 4240 / 8212



Griab euch!



„Hallihallo, liebe Kinder. Ich bin’s wieder, euer Auerhahn Willy! Freut ihr euch genauso wie ich über die warmen Sonnenstrahlen, die der Frühling mit sich bringt und unsere schöne Heimat mit Blumen schmückt? Ja, und ich kenne einen Bewohner unseres Parks, dem das Wetter auch zusagt – dem Fuchs!

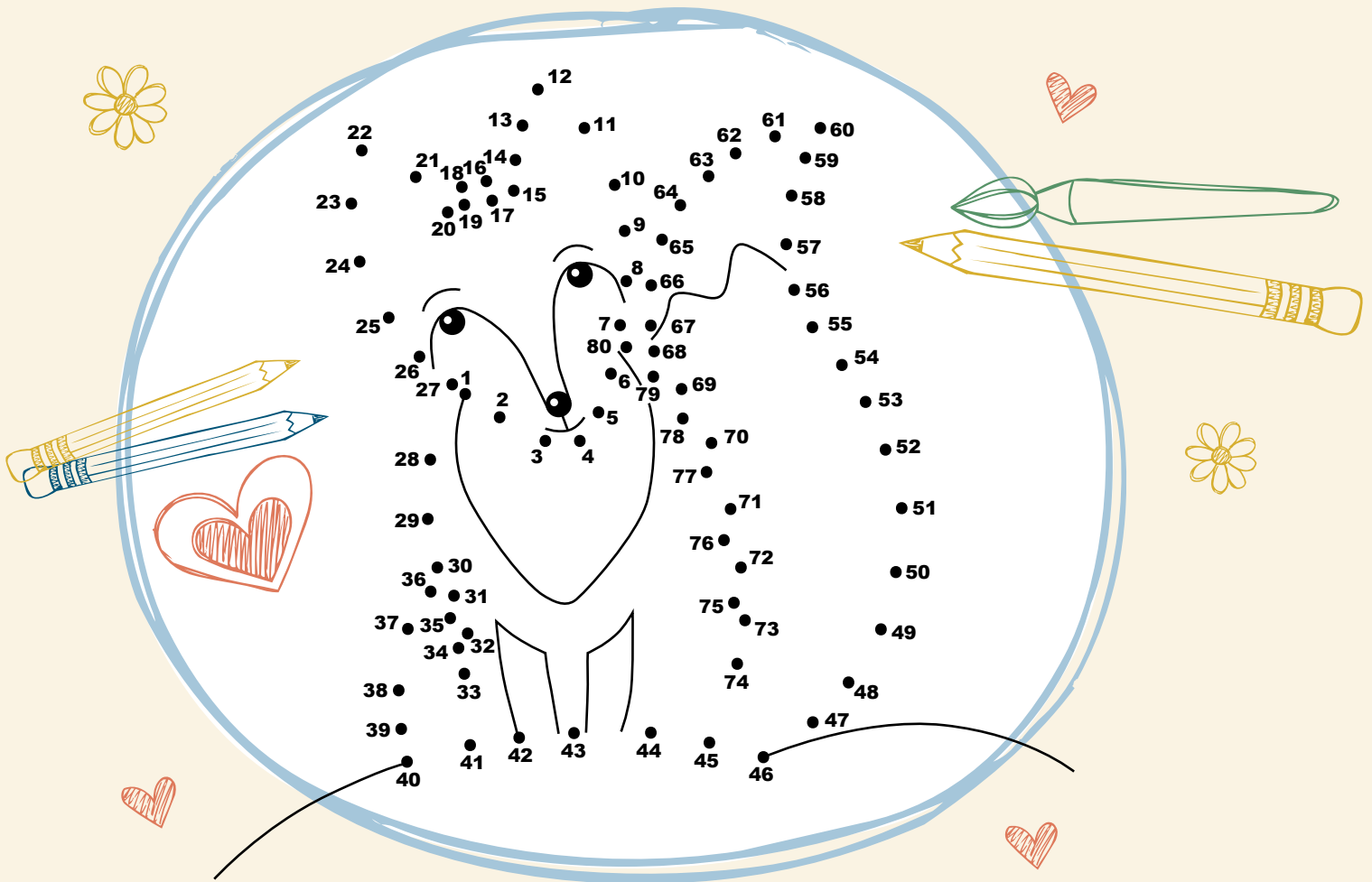
Euer

Willy

TIER-LEXIKON

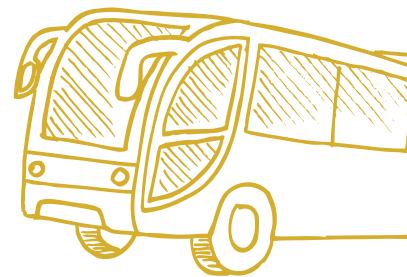
Ziemlich ausgeFUCHSt

Das Fell des Fuchses ist oben, entlang seines Rückens, rötlich bis braun und unten, an seinem Bauch, grau bis weiß. Die Pfoten, Beine sowie die Hinterseiten der Ohren sind schwarz gefärbt. Jährlich wechselt der Fuchs sein Fell zweimal – von Sommer- zu Winterfell und umgekehrt. Füchse haben wie Pferde verschiedene Gangarten: den Trab, den schnellen Trab, dieser wird auch „Schnüren“ genannt, und zu guter Letzt die Flucht – ist der Fuchs auf der Flucht, so variieren Trittbild und Schrittlängen, um den Feind in die Irre zu führen – ziemlich schlau!



Die Nockregion soll NACHHALTIG MOBIL WERDEN

Das Bedürfnis, auch ohne eigenes Auto mobil zu sein, gewinnt immer mehr an Bedeutung, doch anstatt das öffentliche Verkehrsangebot auszubauen und anzupassen, nimmt es im ländlichen Raum häufig weiter ab. Die Klima- und Energiemodellregion Nockberge ist äußerst stolz auf das fortschrittliche Mobilitätskonzept: „Nockmobil“ – eine große Bereicherung für die Mobilität.



365 TAGE MOBIL

Um das Mobilitätsbedürfnis von Einheimischen und Gästen abzudecken, braucht es daher ein maßgeschneidertes und flexibles Angebot, das den öffentlichen Verkehr nicht zur Herausforderung macht, sondern ihn ganz einfach zum alltäglichen Begleiter werden lässt. Die Klima- und Energiemodellregion Nockberge ist deshalb besonders stolz auf das Mobilitätskonzept „Nockmobil“, das für die Nockregion in Zukunft ein umfassendes Mobilitätsangebot abseits des privaten Pkw bieten soll. Es verspricht optimal für Einheimische und Gäste der Region abgestimmte Mobilität und das jeden Tag von 07.00 bis 22.00 Uhr und am Freitag, Samstag und vor Feiertagen sogar bis 24.00 Uhr. Bestehende Mobilitätsangebote werden angepasst und optimiert, um neue Optionen erweitert und via App oder Telefonhotline einfach zugänglich zu machen. Bus und Bahn sollen als Rückgrat der regionalen Mobilität künftig durch Anrufsammeltaxis ergänzt werden: Dadurch werden Synergien genutzt, Orte und Ausflugsziele abseits der Haupttrouten angebunden und ein klares Signal in Richtung öffentlicher Verkehr gesetzt.

APP-SOLUT GENIAL

Doch wie funktioniert das? Einheimische und Gäste in der Region geben Start und Ziel ihres Fahrtwunsches spätestens eine Stunde vor dem gewünschten Fahrtzeitpunkt in einer App oder bei der Telefonhotline bekannt. Die App (resp. Hotline) zeigt die Verbindungen mit den entsprechenden Verkehrsmitteln, den Preis und bietet die Möglichkeit zur Buchung.

So wird flexible Mobilität in unserer Region preiswert und zuverlässig – und absolut kinderleicht. Der Start der Umsetzung ist bereits für Herbst 2018 geplant.

*365 Tage im Jahr mobil,
dank „Nockmobil“!*

BLUMEN WERKSTATT

Birgit und Rainer

Floristik

schnittblumen – geschenkartikel

Gärtnerei

kräuter, gemüsepflanzen, beet- u. balkonblumen

frühlingszeit ist blütenzeit für haus & garten

verliebt

in den Frühling

radenthein | t 04246-2541

bad kleinkirchheim | t 04240-253

info@blumen-werkstatt.at

öffnungszeiten radenthein:

mo-sa 8.00-18.00 uhr

bad kleinkirchheim:

mo-fr 8.00-18.00 | sa 8.00-13.00 uhr

www.blumen-werkstatt.at

Wellness und Wildnis erleben

WANDERN AM TRAIL

KÄRNTEN
Nockberge-Trail

Wenn es einen auf die Berge zieht, sollte man dem Ruf Folge leisten und die atemberaubende Landschaft und Stille genießen. Der viertägige Nockberge-Trail kombiniert Wildnis, bei tollen Ski-Touren, mit Wellness, bei herrlicher Entspannung und Erholung in ausgewählten Hotels. Roland Oberdorfer von der Kärnten Werbung ist Mitinitiator des Nockberge-Trails und berichtet von seinen Erfahrungen.

DER NOCKBERGE-TRAIL

Österreichs erste, online buchbare Ski-Traversal. Vier Etappen auf vier Tage verteilt: Vom Katschberg aus über die Innerkrems weiter über die Turracher Höhe und den Falkert bis nach Bad Kleinkirchheim kann man die unberührte Natur und die imposanten Bergkämme, die fast wie ein weißes Meer mit sanftem Wellengang wirken, erleben. Auf die leichte Schulter sollte man den Trail jedoch nicht nehmen, denn die Tour fordert Kraft und Kondition. Abends, am Ende jeder Etappe und nach dem Erklimmen eines neuen Gipfels, kann man in den Wellnesshotels wieder Kraft tanken und seine Reserven aufladen. Die Vier-Gänge-Menüs versprechen Gaumenfreuden und die Wellnessbereiche mit Hallenbad, Sauna und Massagen verwöhnen Körper und Geist.

TOUR FÜR JEDERMANN

Gerade als Winter-Pendant zum Alpe-Adria-Trail locken die Nockberge mit sportlicher Entspannung. Das einsame

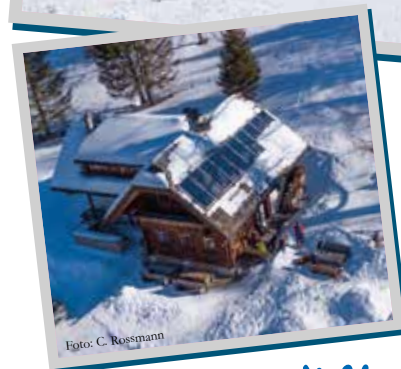
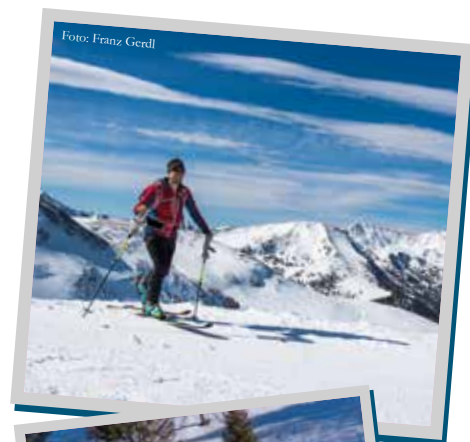
Pfeifen des Windes über die Bergkämme sorgt für vollkommene Ruhe, die nicht nur geübte Tourengänger, sondern auch Neueinsteiger zu schätzen wissen. Würden beim Wellness die Akkus nicht zur Genüge aufgeladen, so können die vier Etappen bei Bedarf und nach Lust und Laune mithilfe der Bergbahnen abgekürzt werden.

AUSBAU DER TOUR

„Die Kombination von einsamer Wildnis und feinstem Wellness scheint gut anzukommen – schließlich gab es bislang nichts Vergleichbares. Auch in Zukunft wird es diesen Winter-Trail geben und wir bemühen uns ebenfalls um eine Sommer-Variante“, so Roland Oberdorfer von Kärnten Werbung.

WEITERE INFORMATIONEN

Alle weiteren Infos erhalten Sie auf: nockberge-trail.com oder unter der Telefonnummer: +43 4782 93093



Ein Herz für die „UM-WELT“



Seit 2015 zählen die Gemeinden Feld am See, Bad Kleinkirchheim und die Ebene Reichenau zur Klima- und Energiemodellregion „Nockberge und die Um-Welt“ (KEM). Dabei steht vor allem eines im Vordergrund – eine nachhaltige Zukunft für unsere Kinder zu schaffen.

MITTENDRIN, STATT NUR DABEI!

Für uns als Klima- und Energiemodellregion steht die optimale Nutzung von natürlichen Energieressourcen klar im Vordergrund. Um unseren Vorrat an Energie bestens einzusetzen, müssen Schwerpunkte verankert und fest im Auge behalten werden. Es gilt, diese Ziele einzuhalten und binnen zwei Jahren zu realisieren. „Eine gut koordinierte Umsetzung des Konzepts hilft dabei sehr“, so KEM-Manager Dr. Erhard Veiter, „KEM ‚Nockberge und die Um-Welt‘ befindet sich bereits mitten in der Zwei-Jahres-Phase und schlägt sich hervorragend.“ Nach und nach wird dabei die Energiegewinnung auf erneuerbare Rohstoffe umgestellt.

FRÜH ÜBT SICH

Zu den Maßnahmen gehört auch die engagierte Öffentlichkeitsarbeit. Schon in Kindergärten und Schulen wird über diese heiklen Themen gesprochen. Es wird großer Wert auf Bereiche wie Energieeinsparung bei landwirtschaftlichen Betrieben und Tourismuseinrichtungen gelegt. Gemeinsam mit Betrieben und Tourismusverbänden werden Einsparungspotenziale ermittelt und umgesetzt – auch der Biosphärenpark Nockberge organisiert in Kooperation mit der KEM Nockberge bewusstseinsbildende Maßnahmen und unterstützt dadurch den Umweltschutz.

MIT VOLLEM EINSATZ FÜR DIE ZUKUNFT

Förderungen der thermischen Sanierung von Gebäuden, Nutzung alternativer Energieträger wie Biomasse, Sonne

und Wasserkraft sowie die Stärkung der E-Mobilität stehen dabei im Vordergrund. Ein Paradebeispiel ist die Sanierung der Therme St. Kathrein in Bad Kleinkirchheim. Die über 40 Jahre alte Anlage war eine der großen Energieverschwender der Gemeinde. Um die Reduktion des Energieverbrauchs zu gewährleisten, wurden Effizienzmaßnahmen eingeleitet. Die Therme wurde thermisch und energetisch saniert, sie wurde ans Fernwärmenetz angeschlossen und es ist geplant, eine PV-Anlage am Dach des Gebäudes anzubringen.



INFOBOX

KEM-Manager: Dr. Erhard Veiter
Assistentin: Mag.^a (FH) Julia Tschabuschnig

Kirchenplatz 5, 9544 Feld am See
Tel.: 0664/3415047
E-Mail: energiemodellregion@scg.co.at
www.kem-nockberge.at



Auf Tuchfühlung mit DER NOCKALMSTRASSE

Die Modellregion – Biosphärenpark Nockberge – für „das gute Miteinander von Mensch und Natur“ bietet Besuchern die einzigartige Möglichkeit, eine der schönsten Landschaften Österreichs, hautnah und maßgeschneidert auf Ihre Interessen, zu erleben.

PROGRAMMVIELFALT

Neben den vielseitigen Angeboten, die die Nockberge zu bieten haben, besteht auch die Option ein individuell angepasstes „Nockberge-Programm“ zusammenzustellen. Ganz gleich, ob man die Nockalmstraße zu Fuß, etwas bequemer mit dem Pkw oder in einem Reisebus – mit einer Gruppe oder ganz alleine mit dem Ranger – erkunden will, für jeden Geschmack lässt sich die optimale Lösung finden. Dabei kann man die Schwerpunkte gezielt und einfach wählen: Pflanzenheilkunde, das heimische Tierreich, Historie des Straßenbaus oder doch Geologie – das ungeheuer breite Spektrum bietet Programmvielfalt pur. Von der Wildbeobachtung für Frühaufsteher, über ein Survival-Camp für abenteuerhungrige Kids, bis hin zu einem Fünf-Tage-Wanderprogramm für alle, die dem Großstadtschlingen entfliehen wollen. Die Nockalmstraße verbindet ein großartiges Programm mit kulinarischen Schmankerln, begleitet von einem herrlichen Panorama.

TIPP

Das umfangreiche Sommerprogramm finden Sie in der Heftmitte.



WEITERE INFOS

Kontakt Biosphärenpark- Verwaltung Nockberge:

Tel.: +43 (0) 4275 / 665

E-Mail: nockberge@ktn.gv.at

Weitere Informationen zur Nockalmstraße und dem Biosphärenpark-Zentrum Nockalmhof finden Sie auf www.nockalmstrasse.at



Der heimischen Natur AUF DER SPUR

Wo sonst, wenn nicht beim GEO-Tag der Artenvielfalt? Bereits zum dritten Mal lädt der Biosphärenpark Nockberge zu diesem Forschungsspektakel. Wie viele verschiedene Tier- und Pflanzenarten sich hier tummeln, erkennt man erst bei genauerem Hinsehen. Am 20. und 21. Juli 2018 hat man die Gelegenheit, Forschern und Naturliebhabern über die Schulter zu blicken und dabei dem Ökosystem auf den Grund zu gehen.



Foto: Komposch

MENSCHENGEMACHT – FAUNA & FLORA VON MÄHDERN & SCHOBERN

Bereits seit 20 Jahren ruft das Magazin GEO jährlich zur Expedition in die heimische Natur. Denn direkt vor unserer Haustüre erwartet uns eine unglaubliche Artenvielfalt, die regelrecht danach schreit, entdeckt zu werden. Beim diesjährigen Motto: „Menschengemacht – Fauna & Flora von Mähdern & Schobern“ liegt der Fokus auf der Bewusstseinsbildung für die Natur in unmittelbarer Nähe. Denn nur, was wir kennen und verstehen, können wir auch achten und erhalten – Zeit, um die artenreiche Tier- und Pflanzenwelt der Almen, Bäche, Wälder und Wiesen zu erkundschaften.

BEGEISTERUNG AUF SCHRITT UND TRITT

Nicht nur Naturforscher aus Nah und Fern lockt dieses spezielle Ereignis in die Nockberge, sondern auch viele Einheimische finden ihren Spaß an der Entdeckung bisher wenig beachteter Arten. Im vergangenen Jahr konnten so mehr als 1.000 verschiedene Pflanzen- und Tierarten gefunden werden. Vor allem kleine Exemplare aus dem Insektenreich hatten es faustdick hinter den Ohren! Es konnten auch einige alpine Endemiten (Arten, welche die letzte Eiszeit in großen Höhen überdauern konnten) entdeckt werden und zum ersten Mal fand man parasitische Schmalbrustameisen, die bisher noch nirgendwo sonst in Österreich ermittelt wurden.

MITMACHEN & ENTDECKEN

Was? 3. GEO-Tag der Artenvielfalt

Wann? 20. und 21. Juli 2018

Weitere Informationen: nockberge@ktn.gv.at



Sirnitz – Hochrindl – Deutsch-Griffen

Glasklare frische Bergluft, rauschende Zirbenwälder, unvergessliche Naturerlebnisse. Genießen Sie Ihren Urlaub bei uns in Kärntens schönstem Alpenpanorama im Herzen der Kärntner Nockberge!

Zuwachs in der BSP-VERWALTUNG

Seit der internationalen Anerkennung zum Biosphärenpark hat sich viel getan. Projekte wurden initiiert, Verhandlungen erfolgreich abgeschlossen und wichtige Kooperationen eingegangen. Dahinter steht ein gutes Managementsystem und engagiertes Personal. Wir bedanken uns recht herzlich bei unseren ehemaligen Kolleginnen Alexandra Zerza und Mandalena Lammegger (vorm. Topalovic) für die zuverlässige und äußerst gute Zusammenarbeit.

CORINNA OBERLERCHNER

Das neueste Mitglied des Biosphärenpark-Teams kommt aus Obermillstatt am Millstätter See. Corinna ist sehr heimat- und naturverbunden und lebt nach der Philosophie des Biosphärenparks. Ein Miteinander von Mensch und Natur, sowie die Erhaltung der wunderschönen Landschaft liegt ihr besonders am Herzen. Es ist ihr sehr wichtig, dass der Biosphärenpark Nockberge in aller Munde ist und positiv auf dessen Entwicklung geschaut wird. Corinna ist stolz darauf, in der Biosphärenparkverwaltung Nockberge arbeiten zu dürfen und einen eigenen Fußabdruck hinterlassen zu können. „Ich möchte durch meinen Aufgabenbereich dabei helfen, den Biosphärenpark Nockberge weiter voranzubringen und einen Teil dazu beitragen, dass die Ziele erreicht werden“, erzählte uns Corinna im Gespräch.

NICOLE TSCHITSCHKO

Nicole kommt aus Maria Saal, wohnt aber seit knapp 2 Jahren in Feldkirchen. Die Ruhe im ländlichen Raum und die dadurch entstehende Lebensqualität genießt sie in vollen Zügen. Sie liebt Tiere und hält sich sehr gerne in der freien Natur auf. Ein Waldspaziergang oder Yoga helfen ihr, dabei neue Energie zu sammeln. „Für mich ist der Biosphärenpark sehr wertvoll, daher möchte ich aktiv meinen Teil dazu beitragen, die Beziehung zwischen Mensch und Natur zu pflegen“, verrät sie uns. Während ihres Romanistik-Studiums arbeitete sie bei international tätigen Unternehmen. Nach mittlerweile über 10 Jahren Berufserfahrung war es an der Zeit, sich neuen Aufgaben und Herausforderungen zu widmen. „Da mir der Umgang mit der Natur und dem Umweltschutz immer schon ein Anliegen war und ich das Privileg hatte, in Kärnten aufzuwachsen, freue ich mich umso mehr, nun Teil des Biosphärenpark-Teams Kärntner Nockberge zu sein und in einem Umfeld mit gleichgesinnten KollegInnen arbeiten zu können“, erzählt sie uns stolz.

Das Team des Biosphärenparks Kärntner Nockberge heißt euch herzlich willkommen und wünscht viel Freude und Erfolg bei der neuen beruflichen Herausforderung!



Corinna
Oberlerchner



Nicole Tschitschko



Alpiner Charme &
beeindruckende
Gastlichkeit!



Genuss

Erleben

TÄGLICH frische Speisen aus regionalen Produkten vom Genusswirt

MI Lederhosen-Mittwoch mit „Quetschn-Musik“, 18.00–19.30 Uhr

DO Musik, Grill & Chill mit Livemusik ab 17.00 Uhr

SA „Winzer am Berg“ Degustations-Menüs mit Weinbegleitung zu speziellen Terminen

TÄGLICH urige Gemütlichkeit an der Feuerschale und auf der Sonnenterrasse

MO+DO Schmußer-Angeln und Fischräuchern ab 11.00 Uhr

MI Pizzabackkurs für Kinder um 15.00 Uhr

SA+SO Ponyfarm für Kinder bis 7 Jahre um 12.00 Uhr

Pferdekutschen- und Oldtimer Traktoren Ausfahrten auf Anfrage. Kinderspielplatz + Flying Fox

TIPP: IDEALER RAHMEN FÜR FEIERN JEDER ART



Tischreservierungen: EINKEHR, Teichstraße 7,
9546 Bad Kleinkirchheim, Tel. 04240/8114, einkehr@trattlerhof.at

www.trattlers-einkehr.at

Losradeln statt WURZELN SCHLAGEN



Bequem online buchen unter:

WWW.KAERNTEN-RENT-EBIKE.AT

Ab Mai präsentiert sich Kärnten als Paradies für Radler – in Zusammenarbeit mit allen Kärntner Tourismusregionen und der Firma Papin-Sport entsteht ein überaus gut vernetztes regionenübergreifendes Radverleihsystem, das für Bewohner und Besucher ein noch schöneres und einfacheres Naturerlebnis bietet.

RAD-BOOM IN KÄRNTEN

Der Radfahr-Trend findet immer mehr Begeisterte – die Landschaft Kärntens bietet perfekte Gegebenheiten für eine Tour. Eine angenehme Brise im Haar, wärmende Sonnenstrahlen auf der Haut – und das neben duftenden Wiesen, Wäldern und glasklaren Seen – das macht das Radfahren zu einem besonderen Erlebnis! Ganz nach dem Motto: ausborgen – losradeln – Landschaft genießen, gibt es rund 50 Verleihstationen, mit über 1.000 qualitativ hochwertigen Leihrädern, davon rund 500 E-Bikes,

zahlreichen Kinderrädern und Citybikes. Bei welcher Verleihstation das Rad wieder abgegeben wird, ist dabei egal. Ein derart flächendeckendes System ist derzeit nur in Kärnten vorhanden.

TOURISMUS UND NATUR FREUEN SICH

„Kärnten setzt einen Meilenstein in der Tourismusstrategie, um das Naturerlebnis zu verstärken und um sich als Rad-Land zu positionieren!“, erklärt Herr Christian Kresse, GF der Kärnten Werbung. Radfahren zählt neben Wandern und Baden zu den wichtigsten

Urlaubsaktivitäten im Sommer. Die Kärntner Tourismusregionen bereiten immer mehr Angebote für den Radsport auf und bieten von Mountainbiking durch Wälder und Wiesen über E-Bikes zur schnellen, sauberen Fortbewegung bis hin zu Kinderrädern, Citybikes und Anhängern alles an.

VERLEIHSTATION

Biosphärenparkverwaltung Nockberge
9565 Ebene Reichenau 117
Tel.: +43 4275 665

Köstlichkeiten vom Bauernhof zum Genießen und mit nach Hause nehmen!

Es gibt viele Gründe, beim Bauernmarkt Zechneralm an der Nockalmstraße einzukehren: Die gemütliche Terrasse mit Aussicht, die köstliche Jause, dazu ein Glas Most oder Buttermilch, das Almmuseum oder für ein kulinarisches Mitbringsel für die Daheimgebliebenen.

Fleischprodukte, Freilandeier und hausgebrannte Schnäpse kommen vom familienbetriebenen Zechnerhof in Pusarnitz. Dazu gibt es typische Produkte von ausgewählten, regionalen Landwirten: Bauernbrot, Almkäse, Almbutter, Schafkäse, Honig, Marmeladen u.v.m.

Abwechslung und Unterhaltung finden Sie im Almwirtschaftsmuseum und die Kinder im begehbaren Murmeltierbau. Kulinarisch verwöhnt werden Sie nebenan im Almgasthaus Zechneralm.



Sportlich unterwegs ZUM 40. JUBILÄUM



ALPARC (Netzwerk Alpiner Schutzgebiete) steht seit 1955 für einen intensiven Austausch von Parks und Schutzgebieten, mit dem vorrangigen Ziel des Naturschutzes und der Landschaftspflege. Involviert sind hierbei nicht nur die lokalen Akteure, sondern auch die Bevölkerung und die Wissenschaft.



* 40 JAHRE NATIONALPARK BERCHTESGADEN

Dieses Jubiläum wurde zum Anlass genommen, um neben der Generalversammlung von ALPARC auch das 23. Gedenkrennen „Danilo Re“ zu veranstalten. Vom 25.–28. Januar 2018 haben sich deshalb Ranger aus Österreich, Frankreich, Deutschland, Italien, Slowenien und der Slowakei bei sportlichen Wettkämpfen gemessen und bei interessanten Workshops zu verschiedenen Themen teilgenommen.

PREMIERE FÜR DEN BIOSPHÄRENPARK

Bei exzellenten Witterungs- und Wettkampfbedingungen konnte das Team des Biosphärenparks Nockberge mit

den Teilnehmern Heinz Mayer, Elias Umundum, Jonathan Sandrieser und Sandra Ott sein Können in den Kategorien Tourengehen, Riesentorlauf, Langlaufen und Schießen unter Beweis stellen.

Mit einem neuen Teilnehmerrekord von 46 Mannschaften war nicht nur für den sportlichen Ehrgeiz gesorgt, auch der Spaß kam nicht zu kurz. Eine Platzierung im vorderen Mittelfeld kann deshalb definitiv als Erfolg verbucht werden.

„Nach den Spielen ist vor den Spielen“ – unter diesem Motto freut sich der Biosphärenpark Nockberge schon auf die 24. Auflage von „In memoriam Danilo Re“.



INTERSPORT
BAD KLEINKIRCHHEIM

**Tecnica präsentiert
„FORGE“. Den ersten
anpassbaren
Trekkingsschuh.
Perfekte Passform,
individuell für Ihren
Fuß in 20 Minuten!**

**Ab sofort bei:
Intersport Gruber
04240 346
Intersport Wulschnig
04240 555**

TECNICA



TECNICA
FORGE SHAPED
FOR
THE FIRST
OUTDOOR'S
CUSTOMIZA YOU



Berg ErLesen LITERATUR. NATUR. SONNENUNTERGANG.

Am Speichersee, in der Nähe der Bergstation der Biosphärenparkbahn Brunnach findet Europas höchstgelegene Lesereihe auf 1.908 m Seehöhe statt.

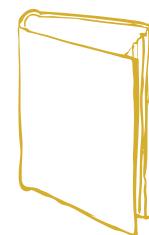
EIN FEST DER LITERATUR

Einstimmen lässt es sich entspannt bei einer individuellen Wanderung im Biosphärenpark Nockberge oder bei regionalen Spezialitäten im Restaurant der Bergstation. Kurz vor Beginn nimmt man auf einer der gemütlichen Sitzgelegenheiten rund um die Naturbühne am Speichersee Platz und lauscht der Geschichte als auch den Naturgeräuschen auf knapp 2.000 Metern Seehöhe. Der beginnende Sonnenuntergang über dem Rosenock läutet dann langsam das Ende des kulturellen Abends am Berg ein. Die Talfahrt in der Dämmerung lässt die Geschichte und die Natureindrücke nochmals Revue passieren und begleitet die Teilnehmer mit Ihren ganz persönlichen Erlebnishighlights zurück in den Alltag.

WEITERE INFORMATIONEN

Detailinformationen zu den einzelnen Autoren und Terminen finden Sie unter: www.bergerlesen.com

TIPP: Mit dem gültigen BergErLesen-Ticket ist die Auffahrt am Veranstaltungstag bereits ab 15.00 Uhr möglich.



Lesetipp

Besonderes Highlight ist das inspirierende Buch „Wandern wirkt“ von Christian Hlade. Am 28. Juni 2018 liest er aus seinem Buch, das Menschen den Mut geben soll, ihren eigenen Lebensweg zu gehen und ihre Visionen umzusetzen.



Unser Tipp

BIOSPHERENPARK

10 Jahre Sagamundo HAUS DES ERZÄHLENS



Das bezaubernde Museum in Döbriach bietet heimischen Sagen seit nun bereits 10 Jahren ein Zuhause. Dabei überrascht die große Vielfalt und die liebevolle Aufbereitung der Geschichten – mit Hör-, Film-, Klang- und Effekt-Stationen – große wie kleine Besucher.

AN DEN GESCHICHTEN WACHSEN

In den letzten Jahren hat sich viel am Haus geändert, es wurden regionale Aspekte eingebracht und an die Anforderungen der Zeit angepasst. Die Angebote und Stationen wurden erweitert, selbst eine Sagamundo-Sagen-CD ist neu im Programm und für schlaue Köpfe bietet das Kinder-Rätsel eine knifflige Herausforderung. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums entstand in Kooperation mit den Kärntner Nockbergen und dem Naturerlebnispark Silva Magica die SAGENhafte Veranstaltung: „Die drei Saligen – eine Alpensage“.

MÄRCHENHAFTE KUNST

Zwei Kärntner Künstler konnten sich am Haus des Erzählens kreativ austoben und brachten ihre ganz persönliche Note mit ein: Katharina Steiner mit ihrer bekannten „Kopf-Über-Kunst“ und der bekannte Gmündner Künstler Fritz Russ mit dem „Sagamundo-Einhorn“.



INFOBOX:

MEHR ZUR SAGENHAFTEN VERANSTALTUNG:

Wann? Donnerstag, 26. Juli & 9. August 2018

Wo? Museum auf der Grundalm im Naturerlebnispark Silva Magica

Beginn: 19.30 Uhr

Preis: Erwachsene € 7,50 | Kinder (5 – 15 Jahre) € 4,50

Voranmeldung erforderlich: Biosphärenparkverwaltung Nockberge
Tel.: 04275-665 oder E-Mail.: nockberge@ktn.gv.at

Kooperationspartner: Sagamundo – Haus des Erzählens,
Hauptplatz 8, 9873 Döbriach, www.sagamundo.at,
E-Mail: info@sagamundo.at, Tel.: 04246-76666

SAGAMUNDO-SAGEN-WALKS

Fantastische Führungen zu den Original-Sagen-Schauplätzen unserer Region

Termine 2018: 6. Mai | 3. Juni | 15. Juli | 19. August | 16. September

Wann? Sonntags, 10.00 Uhr | **Anmeldung** unter www.sagamundo.at

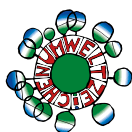
VON GEBURTSTAGEN BIS ZUR HOCHZEIT

Auch das „Ja-Wort“ kann man sich in den einzigartigen Gemäuern des Museums geben und Kindergeburtstagsfeiern erfreuen sich ebenso immer größerer Beliebtheit.

JUBILÄUMSFEIER

Die Geburtstagsfeierlichkeit wird am **5.5.2018** stattfinden und bietet dem Teilnehmer ein sagenhaftes Programm.

GEWINNER DER LETZTEN AUSGABE: Biosphärenpark-Nockberge-Bildband: Paula Wuksch, Schiefing am See; Universum-Film Biosphärenpark Nockberge: Erwin Zabukovec, Klagenfurt; Teilnahme an einem Sommerprogramm 2018 für die Familie*: Reinhold Korner, Pusarnitz



gedruckt nach
der Richtlinie
"Druckerzeugnisse"
des Österreichischen
Umweltzeichens
Samson Druck
GmbH, UW-Nr. 837



BIOSPHERENPARK-VERWALTUNG NOCKBERGE

9565 Ebene Reichenau 117 AUSTRIA

Tel.: +43(0)4275/665, Fax: +43(0)4275/7089

E-Mail: nockberge@ktn.gv.at

Web: www.biosphaerenparknockberge.at